

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Ferdinandshof vom 13.07.2020

Anwesende: siehe Teilnehmerliste

Gäste: Herr Dr. Gotthardt, Herr Gürtler, Einwohner des Ortsteiles Aschersleben

Schriftführer: Michael Radsziwill

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:15 Uhr

Ort: Konferenzraum, Schulstraße 4

Tagesordnung: siehe Einladung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung eröffnet der Bürgermeister, Herr Hamm, die Sitzung der Gemeindevertretung. Von den 11 gewählten Gemeindevertretern sind 10 Gemeindevertreter zur Sitzung anwesend. Herr Pinger ist entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Herr Gürtler macht auf die rechtlichen Regelungen beim Abbrennen des Osterfeuers aufmerksam. Der Bürgermeister fordert Herrn Gürtler auf, seine Fragen zu stellen. Daraufhin fragt er den Bürgermeister, wie lange noch der Futterbodenplatz vorgehalten und Feuer in Ferdinandshof abgebrannt werden kann. Herr Hamm beantwortet die Frage wie folgt.

„So lange Traditionsfeuer rechtlich zulässig sind, wird es in Ferdinandshof auch Osterfeuer geben“.

Nach Ansicht von Herrn Gürtler wurde der Radweg nach Louisenhof in schlechter Qualität gebaut.

Er weist weiter daraufhin, dass einige Radwege schon 20 Jahre nicht zu Ende gebaut worden sind.

Herr Dr. Gotthardt fragt, wann eine Einwohnerversammlung durchgeführt wird.

Herr Hamm erwidert, dass in diesem Jahr noch eine Einwohnerversammlung durchgeführt wird. Der Termin steht aber noch nicht fest.

Herr Dr. Gotthardt bemängelt die Ausführung des Gehwegbaus in der Dr.-Allende-Straße. Die Breite von einem Meter ist nach seiner Auffassung zu gering. Er sieht hier Gefahren auf die Nutzer zukommen, auch weil der Gehweg von Radfahrern genutzt wird.

Weiterhin fragt Herr Dr. Gotthardt an, wann die andere Straßenseite saniert wird.

Erneut meint Herr Dr. Gotthardt, dass es besser wäre die 500.000,- Euro nicht für die Sanierung der „Alten Wache“ sondern für den Straßenausbau zu verwenden.

Herr Hamm teilt die Ansicht zum Gehwegausbau in der Dr.-Allende-Straße nicht.

Herr Hamm informiert, dass weitere Sanierungen der Dr.-Allende-Straße erst erfolgen, wenn dafür die Mittel bereitstehen.

Herr Dr. Gotthardt fragt an, ob es einen Termin für die Sanierung der Dr.-Allende-Straße gibt. Herr Hamm erwidert, dass er als Bürgermeister diesen Termin nicht nennen kann, da die Dr.-Allende-Straße eine Kreisstraße ist. Der Kreistag hat für die Sanierung der Kreisstraßen des Landkreises Vorpommern-Greifswald eine Prioritätenliste beschlossen. Nach dieser Liste wird es noch dauern bis die Sanierung der Straße begonnen wird. Herr Dr. Gotthardt drückt sein Missfallen darüber aus, dass der Bürgermeister immer noch keinen Termin für die Sanierung der Straße nennen kann und meint nochmals, dass das Geld für die Sanierung der „Alten Wache“ besser für die Sanierung der Straße verwendet hätte werden sollen!!!!!!

Der Gemeindevertreter Herr Hanisch erwidert an Herrn Dr. Gotthardt gerichtet, dass bei der Nutzung der Fördermittel nicht Möhren mit Kohl verwechselt werden dürfen.

Fördermittel dürfen nur für den vorgesehenen Zweck genutzt werden. Eine Zweckentfremdung hätte die Rückzahlung der Fördermittel zur Folge.

Herr Dr. Gotthardt fragt, warum dann die Straße nach Aschersleben noch vor der Dr.-Allende-Straße saniert wird.

Herr Hamm antwortet, dass die Straße nach Aschersleben, durch Gutachten festgestellt, in einem noch schlechteren Zustand ist als die Dr.-Allende-Straße und somit in der Priorität höher bewertet worden ist. Zudem lag für die Straße nach Aschersleben eine Planung vor.

Die Einwohner aus dem Ortsteil Aschersleben begrüßen sehr, dass die Straße grundhaft ausgebaut wird. Sie bitten aber darum, dass die Umleitung so eingerichtet wird, dass der dafür kürzeste Weg genutzt werden kann. Herr Hamm informiert, dass am 20.07.2020 die nächste Bauberatung stattfindet. Dabei muss die Umleitungsführung geprüft und ggf. geändert werden. Wegen des grundhaften Ausbaues ist ein halbseitiges Befahren der Straße nicht möglich.

Weiterhin wird gefragt, ob im Zuge der Sanierung die Straßenlampen auf LED umgestellt werden. Herr Hamm informiert, dass die Umstellung auf LED erst für das nächste Jahr angedacht ist.

Weiterhin möchten die Einwohner wissen, wann der Ausbau der Ortsdurchfahrt erfolgt, da die jetzige Maßnahme nur bis zum Ortseingang realisiert wird.

Herr Hamm antwortet darauf, dass die Planungskosten in den Haushalt des Jahres 2020 eingestellt worden sind und der weitere Ausbau im nächsten Jahr erfolgen soll.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt. Der Bürgermeister beendet die Einwohnerfragestunde.

TOP 3: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister, Herr Hamm, beantragt die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil mit folgenden Tagesordnungspunkten zu erweitern:

TOP 25: Drucksache- Nr. 02-6038-2020

Vergabe Bauleistungen Veranstaltungsfläche Bühne

TOP 26: Drucksache- Nr. 02-6039-2020

Vergabe Bauleistungen Ergänzung Straßenbeleuchtung

TOP 27: Drucksache- Nr. 02-6040-2020

Vergabe Planungsleistungen 1 – 3 Verkehrsplanung Steinkamp

TOP 28: Drucksache- Nr. 02-6041-2020

Vergabe Bauleistungen vor der Trauerhalle in Ferdinandshof

TOP 29: Drucksache- Nr. 02-6042-2020

Vergabe von Pflasterarbeiten auf dem Schulhofgelände an der Regionalen Schule

TOP 30: Drucksache- Nr. 02-0043-2020

Gesellschaftsvertrag Ferdinandshofer Wohnungs- und Grundstücksgesellschaft mbH

Der vorherige TOP 25 Anfragen der Gemeindevertreter im nichtöffentlichen Teil wird zu TOP 31.

Die Vorlagen liegen den Gemeindevertretern vor.

Herr Hamm lässt über die Ergänzung der Tagesordnung im Block abstimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 10 Ja- Stimmen einstimmig die Ergänzung der Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 25 bis 30. Der vorherige TOP 25 wird zu TOP 31.

TOP 4: Einwendungen Änderungen zur Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 05.02.2020

Zur Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 05.02.2020 gibt es keine Einwendungen. Die Sitzungsniederschrift wird bestätigt.

TOP 5: Bericht des Bürgermeisters über die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertreterversammlung vom 05.02.2020 gefassten Beschlüsse und über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde Ferdinandshof

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 05.02.2020 sind mehr als 5 Monate vergangen. Seit dem 15.03. ist durch die CORONA-Pandemie das gesellschaftliche Leben weitestgehend zum Erliegen gekommen. Kultur, Sport, die Angebote in der Schulstraße 4 vom Arbeitslosenverband und der Volkssolidarität, des Natur- und Jugendzentrums, der Jugendklub, Schulen und Kita, alle waren und sind von den Auswirkungen der CORONA-Pandemie betroffen. Der Bürgermeister bedankt sich bei all denen, die in den zurückliegenden Monaten immer ansprechbar waren, wenn es um die Organisation von Hilfsmaßnahmen ging oder durch eigene Angebote zur Unterstützung beigetragen haben. Er hebt hervor, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegeheimes außerordentlich gefordert waren.

In den letzten 3 – 4 Wochen kehrte langsam wieder Normalität in das Leben der Gemeinde. Entsprechend der CORONA-Verordnung können unter Beachtung der Hygienemaßnahmen sportliche und kulturelle Angebote unterbreitet werden. Die Schulstraße 4 ist wieder für die Besucher geöffnet. Für Ferienangebote stehen das Natur- und Jugendzentrum und der Jugendklub zur Verfügung. Ab dem 01.08.2020 soll in den Schulen und der Kita der Regelbetrieb wieder anlaufen.

Auch die Tätigkeit der Gemeindevertretung ruhte nicht völlig.

Mehrmals trafen sich die Fraktionen und Gemeindevertreter zu informellen Austauschrunden immer unter Beachtung der Hygienevorschriften. In Vorbereitung der heutigen Sitzung tagten alle Ausschüsse. Dabei ging es um die Erstellung des Haushaltsplanes sowie die baulichen Maßnahmen in der Urlaubszeit.

Bedauerlicherweise hat die Gemeinde vom Land aus dem 50 Mio. Fördertopf keine Förderung zur Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges erhalten. Das Fahrzeug der Gemeinde ist 1 Jahr zu jung. Es wurde ein neuer Anlauf für den Ersatz von Feuerwehrtechnik eingeleitet. Die Anschaffung eines HLF 20 kostet 560.000,- Euro, der Eigenanteil der Gemeinde beträgt 93.000,- Euro.

Über den Breitbandausbau wurde in den letzten Jahren viel gesprochen und versprochen. In den letzten Wochen gab es mehrere Gespräche mit den Stadtwerken Pasewalk und Neustrelitz. Die Firmen werden den Ausbau in der Gemeinde durchführen.

Am 07. 09.2020 findet ab 18:00 Uhr im Brandstall eine Bürgerversammlung für die Einwohner der Gemeinde Ferdinandshof zum Thema Breitbandausbau statt.

Für die Einwohner der Ortsteile der Gemeinde Ferdinandshof findet die Bürgerversammlung am gleichen Tag um 19:30 Uhr statt.

Ab Oktober werden die Eigentümer der Grundstücke persönlich aufgesucht, um konkrete Absprachen und Vereinbarungen zum Breitbandausbau zu treffen.

Mit dem Beginn des Breitbandausbaues wird 2021 gerechnet. Wann der Abschluss der Maßnahmen erfolgt, kann noch nicht gesagt werden.

Eine weitere positive Information erreichte die Gemeinde am 25. Mai 2020.

Die Kreisstraße VG 73 soll vom Ortseingang Aschersleben bis zur B 109 ab Mitte Juli grundhaft erneuert werden.

Die Bauanlaufberatung fand am 22.06.2020 statt.

Dort wurden folgende Festlegungen getroffen:

1. Die Kampfmittelbeseitigung erfolgt bis zum 06.07.2020.
2. Die Deutsche Telekom verlegt Erdleitungen und demontiert die vorhandene Masten-Trasse.
3. Die E.DIS erneuert ihre Gasleitung.
4. Der Bau beginnt ab Mitte Juli bei Vollsperrung.

Leider gab es auch unerfreuliche Ereignisse in der Gemeinde.

Seit einigen Wochen ziehen Randalierer durch unseren Ort, besprühen Fassaden, Bänke und Schilder. Gefährlich wird es, wenn Verkehrsschilder und Leiteinrichtungen umgebrochen werden, wie in der letzten Woche in der Friedrichstraße geschehen.

Hierbei handelt es sich um Straftaten, welche zur Anzeige gebracht wurden.

Der Bürgermeister ruft die Einwohner auf, die Polizei durch Hinweise zu den Tätern zu unterstützen.

Aufgrund von CORONA werden in diesem Jahr alle Großveranstaltungen, wie Dorffest, Erntefest oder Schützenfest nicht stattfinden. Kleine kulturelle Veranstaltungen wird es geben. Der Pflege- und Gesundheitstag am 26.09.2020 soll nach heutiger Planung durchgeführt werden. Auch der Adventsmarkt und die Konzerte um die Weihnachtszeit sollen bei unveränderter Infektionslage stattfinden.

Zu den Vorgängen am vergangenen Wochenende mit dem Verschwinden eines kleinen Mädchens und dem mutmaßlichen Missbrauch erfuhr der Bürgermeister erst aus den Medien. Er geht davon aus, dass auch die Einwohner wie er selbst über die Tat entsetzt sind. Vorerst gilt aber, dass die weiteren Ermittlungsergebnisse abzuwarten sind.

TOP 6: Drucksache- Nr. 02-2035-2020

Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021

Herr Hamm ruft den TOP 6 auf und übergibt Herrn Hanisch als Vorsitzenden des Finanzausschusses das Wort.

Herr Hanisch bedankt sich bei den Kollegen Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit bei der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2020/2021.

Er stellt dar, dass mit dem vorliegenden Haushalt die von der Gemeinde vorgesehenen Investitionen durchgeführt werden können. Der Ergebnishaushalt für 2020 hat noch ein Defizit in Höhe von 12.000,- Euro. Für das Jahr 2021 ist eine schwarze Null vorgesehen. Das Eigenkapital der Gemeinde wurde kontinuierlich gesteigert und liegt derzeit bei 300.000,- Euro.

Herr Hamm ergänzt, dass alle geplanten Investitionen im Vorfeld im Bau- und Finanzausschuss beraten wurden und ohne Kreditaufnahme realisiert werden sollen. Die laufenden notwendigen Vorfinanzierungen werden durch den Kassenkredit gedeckt. Freiwillige Leistungen werden nicht gekürzt.

Die Hebesätze sollen nicht erhöht werden.

Vom Finanzausschuss wurde der Haushaltsentwurf einstimmig an die Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung überwiesen.

Weitere Anfragen wurden nicht gestellt. Der Bürgermeister lässt über den Haushalt abstimmen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof beschließt in ihrer Sitzung am 13.07.2020 die Haushaltssatzung der Gemeinde Ferdinandshof für die Haushaltsjahre 2020/2021.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; keine Enthaltungen.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 7: Drucksache- Nr. 02-2036-2020
Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2020/2021

Herr Hamm ruft den TOP 7 auf und informiert, dass mit den vorgesehenen Investitionen künftige Einsparpotentiale erschlossen werden sollen. Das soll zum Beispiel mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung und der Einrichtungen der Gemeinde auf LED erreicht werden.

Herr Poch stellt dar, dass die Gemeinde zwar mehr Geld vom Land erhalten wird, damit aber immer noch keine ausreichende aufgabenbezogene Finanzierung erreicht wird. Insoweit ist die Gemeinde weiterhin Bittsteller bei der Landesregierung. Ohne Förderung kann die Gemeinde keine Projekte eigenständig durchführen. Das betrifft u.a. solche Vorhaben, wie die technische Neuausstattung der Schulen und die Sanierung der Gemeindestraßen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof beschließt in ihrer Sitzung am 13.07.2020 die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2020/2021.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; keine Enthaltungen.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 8: Drucksache- Nr. 02-6020-2020
5. Änderung und 1. Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ferdinandshof – Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof beschließt in ihrer Sitzung am 13.07.2020 die in der Anlage beigefügte Abwägung der frühzeitigen Beteiligung sowie den Entwurf der 5. Änderung und der 1. Ergänzung des Flächennutzungsplanes Stand Februar 2020 und die öffentliche Auslegung und Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4, Abs. 2 i. V. m. 4a BauGB. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; keine Enthaltungen.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 9: Drucksache- Nr. 02-6021-2020
Bebauungsplan Nr. 06/19 „Photovoltaikanlage westlich der Anklamer Straße“ Ferdinandshof - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof beschließt in ihrer Sitzung am 13.07.2020 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 06/19 „Photovoltaikanlage westlich der Anklamer Straße“ mit Stand Mai 2020 und die öffentliche Auslegung und Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4, Abs. 2 i. V. m. 4a BauGB. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; keine Enthaltungen.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 10: Drucksache- Nr. 02-6023-2020
Zustimmung zur Antragstellung ILERL M-V-Projekt „Ausbau der Gemeindestraße Aschersleben“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof beschließt in ihrer Sitzung am 13.07.2020 der Antragstellung für das ILERL M-V Projekt „Ausbau der Gemeindestraße im Ortsteil Aschersleben“ für das Haushaltsjahr 2021 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; keine Enthaltungen.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 11: Anfragen der Gemeindevertreter

Es werden keine Anfragen gestellt.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez. Gerd Hamm
Bürgermeister

gez. Michael Radsziwill
Protokollant

KOPIE

ENGEGANGEN
17. Juli 2020
K. Fein

Teilnehmerverzeichnis

Gremium:			Sitzungstag:	Sitzungs-Nr.:
Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ferdinandshof			13.07.2020	
Vorsitzender: Herr Gerd Hamm				
Teilnehmer:	anwesend:	von TOP bis TOP (nur wenn nicht gesamte Sitzung)	es fehlten: entschuldigt	unentschuldigt
a) Mitglieder				
Hanisch, Wolfgang	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hamm, Gerd	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kopperschmidt, Werner	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krumnow, Norbert	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lettow, Horst	40 ✓	✓	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Manteuffel, Sven	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mengel, Andreas	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pinger, Jörn	40 ✓	✓	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Poch, Frank	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Radtke, Jörg	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wrase, Dirk	40 ✓	✓	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

b) Verwaltung	40 ✓			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

012001gt am 20.07.2020
Kumpfer